Marmotta Trophy: Schweizer Duo jubelt in der abschließenden Mixed Staffel

Martell, 22. März 2025 – Zum Abschluss des ISMF-Weltcups im Skibergsteigen in Martell wurde am Samstag die gemischte Staffel ausgetragen. Der Sieg ging, in der baldOlympischen Disziplin, nach einem hochspannenden Finale, das im Biathlonzentrum Grogg über die Bühne ging, an Caroline Ulrich/Thomas Bussard aus der Schweiz. Das Podium komplettierten Ana Alonso Rodriguez/Oriol Cardona Coll (Spanien) und Emily Harrop/Pablo Giner Dalmasso (Frankreich), für Gastgeber Italien gab es einen neunten Platz durch Nicolò Ernesto Canclini/Giulia Murada.

Caroline Ulrich und Thomas Bussard konnten am Samstagmittag ihren zweiten Saisonsieg in der gemischten Staffel bejubeln. Dabei war das Schweizer Team mit Bussard als Schlussläufer im A-Finale „nur" als zweites über die Ziellinie gegangen. Doch weil der Spanier Oriol Cardona Coll in der allerletzten Abfahrt ein Tor ausgelassen hatte, kassierten er und Ana Alonso Rodriguez eine Strafminute und fielen somit hinter die Eidgenossen zurück. Ulrich/Bussard setzten sich in 36.19,1 Minuten durch und waren damit 19,4 Sekunden schneller als Alonso/Rodriguez/Cardona Coll.

Im Kampf um Rang drei behielt Frankreich (+43,1 Sekunden) gegen Österreich (+54,3) die Oberhand. Emily Harrop/Pablo Giner Dalmasso waren rund 11 Sekunden schneller als Johanna Hiemer/Paul Verbnjak, die im vergangenen Jahr in exakt dieser Besetzung den zweiten Rang belegt hatten. Auch die Norweger Ida Waldal/Hans-Inge Klette nahmen als fünftplatzierte an der Siegerehrung tiel.

Italien mit Materialproblemen auf Rang neun

Nach der ersten von insgesamt vier Runden hatte Schweden geführt, weil Tove Alexandersson – die Vierte im Einzel am Donnerstag – eine starke Vorstellung gezeigt hatte. Bis zum Schluss fielen die Skandinavier, bei denen auch Jerker Lysell im Einsatz war, auf den sechsten Rang zurück (+1.53,5). Italien, das in der Entscheidung mit Materialproblemen zu kämpfen hatte, belegte in der Besetzung Giulia Murada/Nicolò Ernesto Canclini den neunten Platz mit 2.24 Minuten Rückstand auf die siegreichen Schweizer.

Das B-Finale, das im Vorfeld des A-Finals zur Austragung gekommen war, entschied das französische Duo Margot Ravinel/Anselme Damevin in 37.42,3 Minuten für sich. Mit Katia Mascherona/Matteo Sostizzo landeten zwei „Azzurri" auf dem zweiten Platz. Rang drei ging an das österreichische Team Sarah Dreier/Andreas Mayer. Insgesamt nahmen an der Mixed Staffel 36 Zweierteams teil, von denen sich 12 für das A- und weitere 12 für das B-Finale qualifizierten. Die beste Quali-Zeit hatten Hiemer/Verbnjak erzielt (18.03,7), wobei hier jede Athletin und jeder Athlet die

Strecke mit Aufstiegen und Abfahrten, sowie Tragepassagen nur einmal bewältigen musste.

„Ein großer Dank geht an alle Helferinnen und Helfern sowie alle mitwirkenden Organisationen, welche die 17. Ausgabe der Marmotta Trophy erst möglich gemacht haben und einmal mehr gezeigt haben wie viel man mit Zusammenhalt schaffen kann. Danke!“, so OK Präsident Georg Altstätter abschließend.

Pressebüro Marmotta Trophy:

Hannes Kröss
E| hannes@sportissimus.it
T| +39 0471 1551688
M| +39 333 722 32 48
W| www.sportissimus.it

Offizielle Webseite: https://www.marmotta-trophy.it
Facebook: https://www.facebook.com/MartellMarmottaTrophy/
Instagram: https://www.instagram.com/marmottatrophy/
Press Room: https://bit.ly/Press_Room_Marmotta_Trophy